



Notizen

Tour **Zwei Gletscherstraßen auf einer Tour**

Mit dieser Tour widmen wir uns zwei der schönsten und höchsten Panoramastraßen Tirols – der Öztaler und Kaunertaler Gletscherstraße. Hier bekommen wir für ein paar Euro Mautgebühr Kurvengenüsse der ganz besonderen Art inmitten wohl einzigartiger, hochalpiner Landschaften. Genießen Sie diese Tour am Besten bei echtem Kaiserwetter, die Aussichten auf die Tiroler Bergwelt werden für immer in Erinnerung bleiben. Garantiert.

Tourlänge: 240 km

Fahrzeit ca: 5-6 Stunden

Tipps **Einige Tipps und highlights für diesen Kurvenkönig.**

1 Imst

Die quicklebendige Tiroler Alpenstadt Imst bietet eine Vielzahl von Attraktionen. Zum Beispiel die „Rosengartenschlucht“, das tief eingegrabene Bett des Schinderbaches von der „Blauen Grotte“ bis hinunter zur Imster Johanneskirche. Dabei überwindet der Fluss immerhin gute 200 Höhenmeter. Das Schauspiel kann kostenlos besichtigt werden. Aber auch kulturell hat das Städtchen viel zu bieten, vom Imster „Schemenlaufen“, einem der schönsten Fastnachtsbräuche der Alpen, bis hin zu traditionellen Open-Air-Konzerten reicht das Angebot.

2 Timmelsjoch

Gut 2.500 Höhenmetern verlangen eine satte Portion Kenntnis in der Hohen Schule des Passfahrens. Das Timmelsjoch ist kein Trainingsgelände



für absolute Führerschein-Neulinge. Da auf italienischer Seite für Kraftfahrzeuge über 8 t sowie Gespanne und Busse gesperrt, gehört die Straße uns Bikern und den normalen Pkws. Und das ist einer der Reize des Timmelsjochs. Hinzu kommen herrliche Panoramaaussichten auf die umliegenden Nord- und Südtiroler Alpen.

3 Öztal

Mit gut 65 km ist es das längste Seitental des Inn und das längste Quertal der Ostalpen. Es trennt die Stubai von den Öztaler Alpen und wurde einst von mächtigen Gletscherbewegungen modelliert. Das gewaltige Tal besitzt immerhin 5 klimatisch und landschaftlich markante Stufen, seine Bandbreite reicht von Obstwiesen und Getreidefeldern bis zu lebensfeindlichen Gletscherregionen. Der Öztaler Gepatschgletscher ist der ausgedehnteste Gletscher der Öztaler Alpen und nach der Pasterze am Großglockner auch der zweitgrößte der Ostalpen.

4 Öztaler Gletscherstraße

Diese Sackgasse entführt uns hinauf auf hochalpine 2.800 Höhenmeter in das Herz des Gletscherskigebietes rund um den Rettenbachferner. Oben am Gletscher finden sich ausreichende Parkmöglichkeiten, die es auch erlauben, das Bike für ein paar Stunden abzustellen, um zum Beispiel eine Wanderung zu unternehmen.



men. Weiter geht es zum Tiefenbachgletscher durch den Rosi-Mittermeier-Tunnel, den höchst gele-

genen Straßentunnel Europas inmitten eines wohl einzigartigen Naturpanoramas, dessen Anblick für alle Zeiten im Gedächtnis bleiben wird.

5 Kaunertal

Das gesamte Tal ist mit seiner einzigartigen Landschaft, seiner Flora und Fauna als Naturpark unter ganz besonderen Schutz gestellt. Durchzogen wird das Tal vom Faggenbach, der zentrale Ort ist Feichten in der Gemeinde Kaunertal. Das Tal ist touristisch gut erschlossen, nicht zuletzt aufgrund seiner highlights, der Kaunertaler Gletscherstraße. Sie führt am Gepatschspeicher vorbei durch hochalpines Gelände bis an den Rand des Weißseeferners auf 2.750 m.

6 Kaunertaler Gletscherstraße

Diese Sackgasse begeistert uns Biker vor allem von Juni bis Oktober. Dann gehört diese herrliche Gletscher-Panoramastraße nämlich den Wandern, Ausflüglern und uns Bikern. Die hochalpine Piste folgt historischen Pfaden, wie dem Pilgerweg vom Wallfahrtsort Kaltenbrunn über das Weißseejoch nach Melagg im Langtaufferer Tal. Am oberen Ende der heutigen Mautstraße befindet sich



die höchste Postbus-Haltestelle Österreichs. 1979 wurde die bereits als Reisetipp gehandelte Kaunertaler Gletscherstraße dann von der Stau-mauer bis hinauf zum Gletscherrestaurant auf 2750 m ausgebaut.